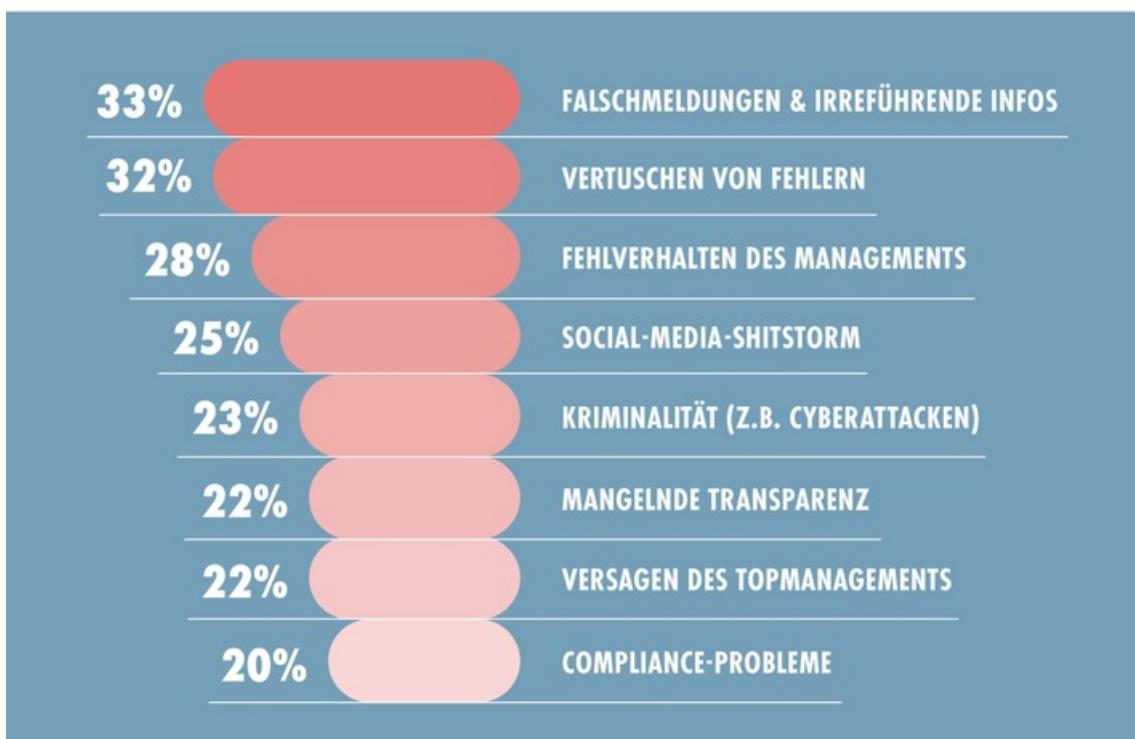


23.10.2024 – 12:49 Uhr

PR-Trendmonitor: Die gefährlichsten Auslöser für Kommunikationskrisen

ALARMSTUFE ROT!

Die gefährlichsten Auslöser für Kommunikationskrisen



Zürich (ots) -

Falschmeldungen und irreführende Informationen sind die grössten Krisentreiber in der Kommunikation. Auch das Vertuschen von Fehlern sowie persönliches Fehlverhalten des Managements führen häufig zu einer Unternehmenskrise. Zu diesen Ergebnissen kommt der PR-Trendmonitor von news aktuell und PER. An der Umfrage haben 327 PR-Fach- und Führungskräfte aus der Schweiz und aus Deutschland teilgenommen.

Gefragt nach den gefährlichsten Auslösern für Kommunikationskrisen nennt jeder dritte Befragte Desinformation als den höchsten Risikofaktor (33 Prozent). Fast ebenso viele PR-Fachleute sind der Meinung, dass das Verschleiern von Fehlern der grösste Krisenbeschleuniger ist (32 Prozent). An dritter Stelle der genannten Ursachen steht für die Befragten persönliches Fehlverhalten der obersten Führungsebene (28 Prozent).

Shitstorms in den sozialen Medien sind für jeden Vierten der gefährlichste Krisenauslöser (25 Prozent), kriminelle Delikte gegen das Unternehmen wie beispielsweise ein Cyberangriff erhöhen für gut jeden fünften Befragten das Krisenpotenzial erheblich (23 Prozent).

Etwa jeder Zehnte sieht ein erhöhtes Krisenrisiko, wenn es im Unternehmen zu staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen kommt (13 Prozent), die Produkte fehlerhaft sind (12 Prozent), die eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter persönliches Fehlverhalten an den Tag legen (12 Prozent) oder der Datenschutz verletzt wird (10 Prozent).

Naturereignisse werden dagegen von den meisten Befragten als weniger gefährlich eingestuft: Nur magere 6

Prozent fürchten Erdbeben oder Sturmfluten als gefährlichste Auslöser von Kommunikationskrisen. Die geringste Sorge haben die Befragten vor einer möglichen Verleumdung durch Wettbewerber (3 Prozent).

Was sind Ihrer Meinung nach die drei gefährlichsten Auslöser für Kommunikationskrisen?

1. Falschmeldungen & irreführende Informationen 33%
2. Vertuschen von Fehlern 32%
3. Persönliches Fehlverhalten des Managements 28%
4. Social-Media-Shitstorm 25%
5. Kriminalität (z.B. Cyberattacken) 23%
6. Mangelnde Transparenz 22%
7. Versagen des Topmanagements 22%
8. Compliance-Probleme 20%
9. Staatsanwaltschaftliche Ermittlungen 13%
10. Fehlerhafte Produkte 12%
11. Persönliches Fehlverhalten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern 12%
12. Datenschutzverletzungen 10%
13. Wirtschaftliche Probleme 9%
14. Schlechte Arbeitsbedingungen 8%
15. Schlechter Service 8%
16. Naturereignisse (z.B. Sturmflut, Erdbeben) 6%
17. Verleumdung durch Wettbewerber 3%

Quelle: PR-Trendmonitor von news aktuell und PER. Online-Befragung im Februar 2024 unter 327 Kommunikationsprofis aus Unternehmen, Organisationen und PR-Agenturen in der Schweiz und in Deutschland. Maximal 3 Nennungen.

Weitere Ergebnisse unserer jährlichen PR-Trendmonitore finden Sie auch auf dem news aktuell Blog unter <https://www.newsaktuell.de/blog/search/?s=PR-Trendmonitor>

Über news aktuell (Schweiz) AG

news aktuell (Schweiz) AG wurde im Jahr 2000 von der nationalen Nachrichtenagentur KEYSTONE-SDA als Joint-Venture mit der deutschen Presseagentur dpa gegründet und gehört mittlerweile vollständig zur dpa-Gruppe. news aktuell verschafft Unternehmen und Organisationen einen effektiven Zugang zu Medien und Öffentlichkeit. Über die smarten Tools ots und renteria gelangen PR-Inhalte an alle Medienformate wie klassische Printtitel, Online-Portale oder soziale Netzwerke. Das Verbreitungsnetzwerk ots stellt Reichweite und Relevanz für multimediale PR-Inhalte her. Die PR-Software renteria bietet Qualitätskontakte für die persönliche Ansprache von Medienschaffenden. Zusätzlich veröffentlicht news aktuell sämtliche PR-Inhalte seiner Kundschaft auf der Plattform www.presseportal.ch. Ein internationales Netzwerk für die Veröffentlichung von Unternehmensnachrichten rundet das Angebot ab. Somit werden weltweit alle relevanten Zielgruppen erreicht, von Redaktionen, über digitale Influencerinnen und Influencer bis hin zu fachspezifischen Blogs.

Pressekontakt:

news aktuell (Schweiz) AG
Janina von Jhering
Stellvertretende Leiterin Konzernkommunikation
Telefon: +49 40/4113 - 32598
vonjhering@newsaktuell.de

Medieninhalte



Falschmeldungen und irreführende Informationen sind die grössten Krisentreiber in der Kommunikation. Das ist das Ergebnis des PR-Trendmonitor von news aktuell und PER. Gefragt wurde nach den gefährlichsten Auslösern für Kommunikationskrisen. An der Umfrage haben 327 Kommunikationsprofis aus Unternehmen, Organisationen und PR-Agenturen in der Schweiz und in Deutschland teilgenommen. Durchführungszeitraum der Umfrage: Februar 2024. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100000003 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000003/100925147> abgerufen werden.